

So erzeugen Sie Ihre perfekte ISO CD für den optimalen Windows BMR Restore

Mit jeder ‚Erstausgabe‘ einer neuen Major oder Minor Version des NetWorker stellt Dell/EMC ein aktuelles *NetWorker Bare Metal Recovery ISO Image für Windows Clients* zum Download zur Verfügung. So z.B. für:

19.1.0.0
19.1.1.0
19.2.0.0
19.2.1.0



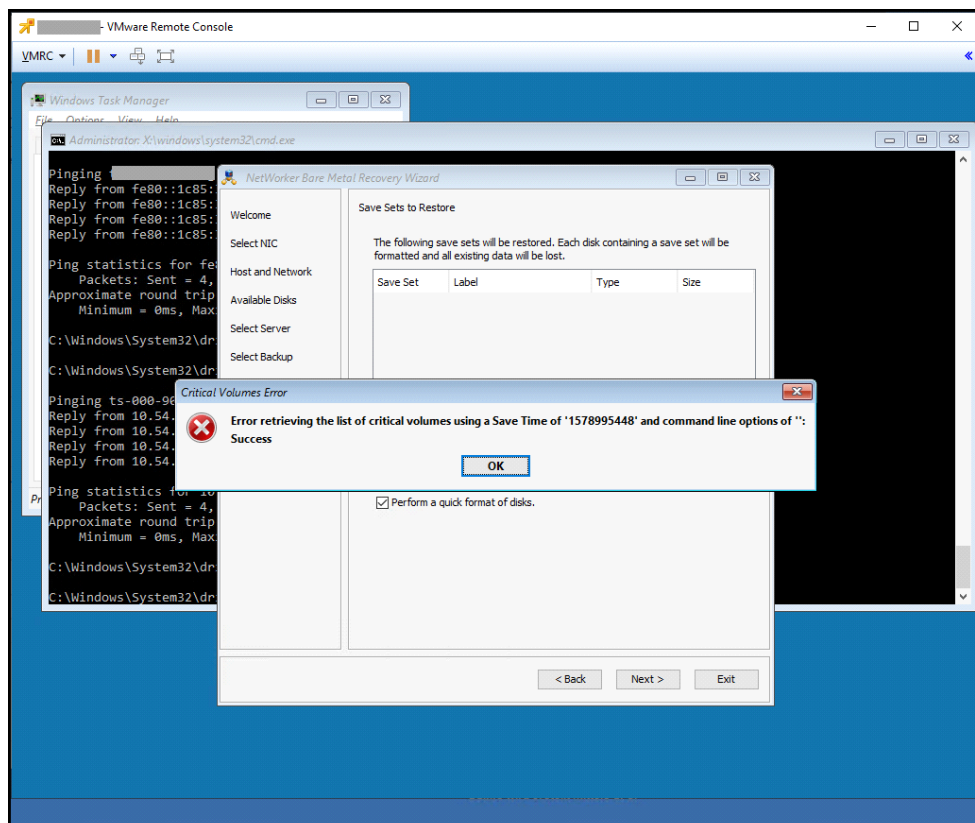
Dell/EMC benutzt nicht immer die vollständige Versionsnummer!

So werden Sie die Version 19.1.0.0 als Version 19.1 finden und die Version 19.2.1.0 wird nur unter 19.2.1 geführt!

Diese Methode mittels Windows PE funktioniert eigentlich auch gut - nur von der Bedienung her ist sie sehr gewöhnungsbedürftig. Das liegt vor allem in dem Problem, von Anfang an die richtigen Treiber einzubinden. Ich denke, daß hierfür - wie leider so oft - lizentechnische Gründe verantwortlich sind.

Als Folge davon ...

- funktioniert die Bedienung der emulierten GUI nicht richtig, denn Sie können die Maus nicht gezielt einsetzen und müssen mit der TAB Taste zum aktiven Feld/Bereich wechseln.
- müssen Sie nach dem eigentlichen BMR Vorgang noch die Treiber für die virtuellen Disks und die Netzwerk Adapter umstellen.
- Wenn Sie allerdings vergessen, vor dem Booten der ‚neuen‘ VM die richtigen (alten) Treiber einzustellen, werden entweder bei der Verbindung über das Netzwerk oder bei der Wiederherstellung der Save Sets Fehler wie z.B. dieser auftreten:



Ein Ausweg besteht darin,

- mit der NetWorker BMR ISO CD,
- den entsprechenden VMware Treibern und
- mit einer entsprechenden Software

eine optimale BMR CD bzw. das ISO Image zu ‚brennen‘. In diesem Dokument erkläre ich Ihnen, welche grundlegenden Schritte hierfür notwendig sind.

1. Suchen Sie sich eine passende 'Brennsoftware'

Im Internet finden Sie eine Vielzahl von z.T. kostenlosen Programmen, die auch in der Lage sind, Windows PE ISO Images zu bearbeiten.

Ein solches Tool ist z.B. das Programm UltraISO, das sie von dieser URL herunterladen können:

<https://www.ultraiso.com>

2. Laden Sie die richtigen VMware Treiber herunter

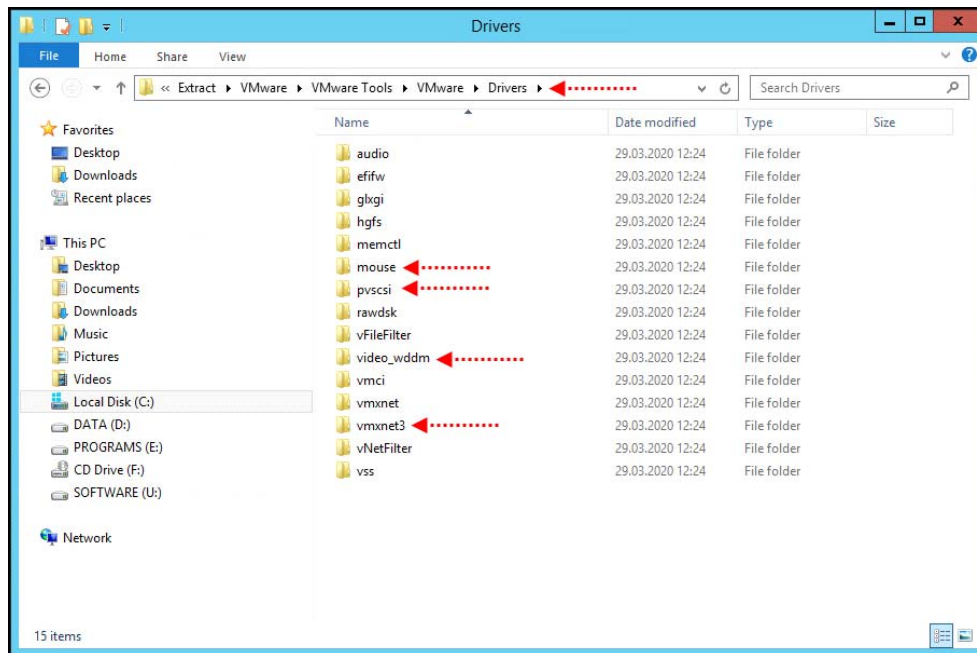
Hierzu müssen Sie nicht umständlich Ihre VMware ESXi Software durchsuchen - VMware stellt die aktuellen und auch die älteren Tools unter dieser URL zur Verfügung:

<https://packages.vmware.com/tools>

3. Extrahieren Sie die darin enthaltenen Treiber

- Mounten Sie das VMware Tools ISO Image an dem Windows System, wo Sie die CD erstellen möchten.
- Erstellen Sie am gleichen Rechner ein neues Verzeichnis, z.B. `C:\Extract`.
- Öffnen Sie ein Windows CMD Fenster und wechseln Sie zu dem Laufwerk, unter dem Sie die VMware Tools CD gemountet haben.
- Führen Sie jetzt diesen speziellen Setup Befehl aus: `setup /A /F C:\Extract`
Hierdurch werden die Dateien der CD extrahiert und unter diesem Verzeichnis abgelegt.

- Kopieren Sie vor allem diese Treiber aus dem Verzeichnis ..\Drivers :



4. Bauen Sie die verbesserte BMR ISO CD zusammen und 'brennen' Sie die neue CD

Wie Sie dies genau machen müssen, das richtet sich natürlich nach Ihrer eingesetzten Brennsoftware. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle nicht weiter darüber auslassen.

Schlußendlich steht Ihnen jetzt eine wesentlich universelleres BMR ISO Image zur Verfügung.